

Schulinterner Lehrplan  
für das Fach Französisch des  
**RSAK Kunstkollegs**



Klasse 7 - 10

(Sekundarstufe 1)

# Inhalt

1. Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit .....	S. 3
2. Entscheidungen zum Unterricht. ....	S. 4
2.1. Unterrichtsvorhaben. ....	S. 4
2.1.1.Unterrichtsvorhaben Jahrgang 7. ....	S. 5
2.1.2.Unterrichtsvorhaben Jahrgang 8. ....	S. 18
2.1.3.Unterrichtsvorhaben Jahrgang 9. ....	S. 29
2.1.4.Unterrichtsvorhaben Jahrgang 10. ....	S. 36
2.2.Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit .....	S. 45
2.3.Grundsätze der Leistungsbewertung (siehe Leistungskonzept). ....	S. 47
2.4. Berufsorientierung im Französischunterricht (KAoA). ....	S. 48
2.5.Lehr- und Lernmittel. ....	S. 49
3. Qualitätsanalyse und Evaluation. ....	S. 50

# 1. Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

Die Unterrichtsstunden am Rhein-Sieg-Akademie Kunstkolleg sind im 45-Minuten-Rhythmus getaktet. In Jahrgang 7 und 8 wird das Wahlpflichtfach Französisch vierstündig unterrichtet.

Französisch wird neben Darstellen und Gestalten, Naturwissenschaften sowie Arbeitslehre und Latein als Wahlpflichtfach ab Jahrgang 7 angeboten.

Das Fach Französisch wird zurzeit von zwei Französischlehrerinnen unterrichtet. Die Fachkonferenz wird in Fragen der Unterrichtsentwicklung von der Schulleitung unterstützt und begleitet, z. B. werden fächerverbindende Projekte, Ausbildung der Methodenkompetenz und die Teilnahme an Fortbildungen gefördert.

Für neigungsorientierte Schülerinnen und Schüler wird die Teilnahme an den DELF-Prüfungen ermöglicht. Die Vorbereitung erfolgt mithilfe der DELF-Übungen, die das Lehrwerk anbietet.

Im Zeitalter der Globalisierung und der Europäischen Union nehmen interkulturelle Begegnungssituationen einen bedeutenden Stellenwert ein. Das Erlernen einer zweiten Fremdsprache ermöglicht es den Schülern in diesem Zusammenhang, ihre kommunikativen und interkulturellen Kompetenzen weiter auszubauen.

Eine Kooperation mit einer Schule im französischsprachigen Ausland soll auf lange Sicht etabliert werden. Durch z.B. geplante Austauschprogramme, durch die Durchführung von Projekten mit Kursen dieser Schulen sowie durch die fakultative Teilnahme an einer zweitägigen Angebotsfahrt nach Frankreich sollen die sprachlichen und die interkulturellen Kompetenzen neigungsorientierter Schülerinnen und Schüler zusätzlich gefördert werden.

Die Fachkonferenz herrscht die Meinung, dass Anwendungsorientierung im Fremdsprachenunterricht im Vordergrund steht: Schülerinnen und Schüler sollen die Fremdsprache in Alltagssituationen anwenden können, wie z.B. in Rollenspielen, in denen der Erwerb von Fahrkarten, Einkäufen oder Reservierungen von Hotelzimmern simuliert werden.

Die Schülerinnen und Schüler sollen die französische Sprache als Weltsprache begreifen, die ihnen nicht nur im privaten Bereich von Nutzen sein kann, sondern auch im späteren beruflichen Umfeld. Für den Französischunterricht an unserer Schule hat sich die Fachkonferenz daher das Ziel gesetzt, die Fertigkeit *Sprechen* stärker in den Blick zu nehmen. Eine mündliche Prüfung an Stelle einer Klassenarbeit in jedem Jahrgang ist ressourcenabhängig.

Dem kooperativen Lernen kommt eine besondere Bedeutung zu. Das Unterrichtsprinzip *Réfléchir-échanger-présenter* soll durchgängig im Französischunterricht Berücksichtigung finden. Angelehnt an dieses Prinzip werden in den einzelnen Jahrgangsstufen verschiedene kooperative Unterrichtsmethoden angewendet, wie z. B. *Set de table*, *Puzzle en groupe*, *Promenade au musée*, *Carrousel* usw.

Kriterien zur Leistungsbewertung in den einzelnen Jahrgangsstufen wurden von den einzelnen Fachkonferenzen fachübergreifend abgesprochen, welche es auf die jeweiligen Klassenarbeiten abzustimmen gilt.

Da das RSAK-Kunstkolleg einen kreativ-künstlerischen Ansatz verfolgt, realisiert auch der Französischunterricht in Inhalten sowie Methodik dieser Richtung. So bietet z.B. ein Comic-Projekt in Klasse 10 den Schülerinnen und Schülern die Möglichkeit, durch die Realisierung eines eigenen Comics ihre Kreativität auszudrücken.

Vorsitzende der Fachkonferenz Französisch: Nadja Lindner (Stand: November 2023)

## 2. Entscheidungen zum Unterricht

Der Kernlehrplan weist Regelstandards aus. Somit ist die Lehrkraft verpflichtet, alle im Kernlehrplan aufgelisteten Kompetenzerwartungen bei den Lernenden in den entsprechenden Jahrgangsstufen auszubilden. Dabei werden in jedem Unterrichtsvorhaben alle im Kernlehrplan aufgeführten Kompetenzen innerhalb jedes Unterrichtsvorhabens berücksichtigt, wobei jeweils unterschiedliche Schwerpunkte gesetzt werden.

### 2.1 Unterrichtsvorhaben

Der Jahresarbeitsplan bietet eine Übersicht über die Stoffverteilung pro Schuljahr, welche im vorliegenden schulinternen Curriculum konkretisiert werden. Die zeitlichen Vorgaben des Jahresarbeitsplans können im Einzelfall angepasst werden.

Die im Folgenden dargestellten Übersichtsraster nehmen eine Zuordnung der Handlungskompetenzen in den einzelnen Bereichen des Faches zu den gewählten Themen und Inhalten vor. Sie haben für alle das Fach unterrichtenden Lehrkräfte empfehlenden Charakter. Darüber hinaus dienen sie neuen Lehrkräften zur Orientierung und geben einen Überblick über kompetenzorientierte Unterrichtsvorhaben sowie über schulinterne Absprachen im Fach. Abweichungen und alternative Umsetzungsformen sind selbstverständlich im Rahmen der pädagogischen Freiheit der Lehrkräfte jederzeit möglich, sofern die Realisierung der Kompetenzen gewahrt bleibt und die vereinbarten Themen behandelt werden.

Weitere Absprachen zu möglichen Projekten, Medien, fächerübergreifenden Arbeiten und Leistungsfeststellungen ergänzen die Schuljahresplanungen (vgl. Kap. 2.2, 2.3, 2.4).

Von den zwei zur Verfügung stehenden Wochenstunden à 45 Minuten wurden in der Fachkonferenz im Jahresarbeitsplan je nach Jahrgangsstufe ca. 80 Prozent verplant. Diese zeitliche Planung dient als Orientierung, die den Bedürfnissen der Lerngruppen angepasst werden kann. Die nicht verplante Zeit soll für individuelle Neigungen und Interessen der Lerngruppen sowie für schulinterne und fachübergreifende Vorhaben zur Verfügung stehen.

Die Module, die das Lehrwerk anbietet, sind fakultativ. Sie werden daher ab Jahrgang 9 nicht mehr vollständig in der Darstellung der Unterrichtsvorhaben und der Kompetenzen berücksichtigt.

Die Lektüre einer Ganzschrift in Jahrgang 10 ist ebenfalls fakultativ und wird daher ebenfalls nicht in der Darstellung der Unterrichtsvorhaben und der Kompetenzen berücksichtigt.

## 2.1.1 Unterrichtsvorhaben Jahrgang 7

Übersicht der verbindlichen Themen:

TE 1 Auftakt : Bonjour, la France! TE 1 Leçon 1 : Bonjour, Paris!

TE 1 Leçon 2 : C'est la rentrée

TE 1 Leçon 3 : Les loisirs, c'est cool! Révisions + On prépare le DELF

TE 1 Leçon 4: Joyeux anniversaire!

TE 1 Leçon 5 : Lisa à Paris Videoprojekt: Me voilà!

Reserve: TE 1 Leçon 6 : C'est l'été

Die Behandlung der Module ist fakultativ. Die Module können z. B. als Projekt durchgeführt werden.

<b>TE 1 Auftakt Bonjour la France!</b>		Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) S. 10f, Tous ensemble 1 Cahier d'activités S. 2f, Begleitmaterial zum Lehrwerk	
<b>Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Frankreich</b>		<i>Die Schülerinnen und Schüler betrachten eine Collage und ordnen die Bilder Frankreich und anderen Ländern zu. Sie gestalten ein Frankreichposter für die Klasse, hören Durchsagen in verschiedenen Sprachen und schauen sich ein französisches Musikvideo an.</i>	
<b>Kompetenzen</b>			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hörsehverstehen</b> - unterscheiden Sprachen - sehen ein Musikvideo an	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b>	
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b>	<b>Wortschatz</b>	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	
<b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>	<b>Grammatik</b>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	
<b>Leseverstehen</b>	<b>Orthographie</b>		
<b>Schreiben</b>			
<b>Sprachmittlung</b>			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate:			

**TE 1 Leçon 1  
Bonjour Paris!**

Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L1, Begleitmaterial zum Lehrwerk

**Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung -  
Freunde und Bekannte**

*Die Schülerinnen und Schüler machen eine erste Entdeckungstour durch Paris und lernen Jugendliche kennen, die in einem Arrondissement der Hauptstadt von Frankreich leben. Es gibt einfache Gespräche, wie die gegenseitige Begrüßung oder Vorstellung, und eine Shoppingtour durch typisch französische Geschäfte.*

**Kompetenzen:**

Die Schülerinnen und Schüler sagen, wie sie heißen und wo sie wohnen, begrüßen jemanden, verabschieden sich, wenden die Zahlen 1-12 an.

**Kommunikative  
Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Verfügbarkeit  
sprachlicher Mittel und  
sprachliche  
Korrektheit**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Interkulturelle  
Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Methodische  
Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Hör- / Hör-  
Sehverstehen**

- hören ein Lied und singen mit
- verstehen, wer sich im Video vorstellt,
- sehen ein Video über ein Pariser Straßenbild und erkennen Geschäfte

**Aussprache und  
Intonation**

- singen ein Lied mit,
- unterscheiden [u] und [y]

**Orientierungswissen**

- aktivieren Vorwissen über Paris,
- lernen ein Straßenbild in Paris kennen

- üben die Aussprache durch das Nachsprechen von Dialogen
- üben Alltagsgespräche durch das Sprechen in Situationen/ Rollenspiel
- erschließen unbekanntes Vokabular bewusst aus dem situativen Kontext heraus

**Sprechen: an  
Gesprächen  
teilnehmen**

- stellen sich vor,
- fragen nach Personen und antworten,
- spielen Begrüßungsszenen vor,
- begrüßen sich,
- erfinden und spielen einen Dialog zu einem Bild,
- stellen sich anhand eines Steckbriefes vor

**Wortschatz**

- kennen die Zahlen (1-12)

**Werte, Haltungen und  
Einstellungen**

**Sprechen:  
zusammenhängendes  
Sprechen**

**Grammatik**

**Handeln in  
Begegnungs-  
situationen**

- vergleichen Begrüßungen von Kindern und Erwachsenen
- vergleichen Begrüßungen in verschiedenen Sprachen

<b>Leseverstehen</b> - lesen und verstehen Dialoge zu Begrüßungsszenen, - erkennen Personen, - erschließen die Beschriftung von Geschäften	<b>Orthographie</b> - vergleichen die Aussprache von [u] und [y] mit dem Schriftbild		
<b>Schreiben</b> - verfassen einen Steckbrief			
<b>Sprachmittlung</b>			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice, Richtig-/Falsch-Aufgaben			

<b>TE 1 Leçon 2</b> <b>C'est la rentrée</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L2, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L2, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
<b>Themenfeld:</b> <b>Ausbildung/ Schule/ Beruf: La rentrée</b> <b>Persönliche Lebensgestaltung: Familie, Tiere</b>	<i>Die Schülerinnen und Schüler erfahren, wie in Frankreich das neue Schuljahr beginnt: Die französischen Jugendlichen kaufen Hefte und Schreibutensilien für das neue Schuljahr ein. Am spannenden ersten Schultag trifft man auf alte und neue Gesichtern und es gibt einiges zu erzählen.</i>		
<b>Kompetenzen:</b>			
Die Schülerinnen und Schüler stellen sich und andere vor, sagen, wie alt sie sind, kaufen Schulsachen ein, sagen, dass sie Geschwister haben, wie ihre Geschwister heißen und wie alt sie sind, wenden die Zahlen 13-39 an, sprechen über ihre Haustiere.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - erkennen im Video, was für la rentrée eingekauft wird, - verstehen die Bezeichnungen für Schulsachen, - verstehen die vertonte Fortsetzung eines Lesetextes, - verstehen, welche Gegenstände im Rap genannt werden, - verstehen, was Jugendliche zu Collagen sagen	<b>Aussprache und Intonation</b> - sprechen Bezeichnungen von Schulsachen nach, - führen einen Rap auf, - unterscheiden stummes und geschlossenes -e- (le, les) - sprechen ein Gedicht nach und lernen es auswendig	<b>Orientierungswissen</b> - vergleichen den Schuljahresbeginn in Frankreich und Deutschland	- stehen Filme, - lernen Wörter, - verstehen einen Hörtext - legen einen Portfolio-Ordner an, - präsentieren ihre Collage, - lernen Wörter mithilfe eines Wörternetzes

<p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- benennen Gegenstände,</li> <li>- spielen Einkaufsszenen</li> <li>- fragen, wem etwas gehört und antworten,</li> <li>- fragen nach Gegenständen,</li> <li>- lösen und erfinden Rätsel,</li> <li>- fragen sich gegenseitig nach dem Alter</li> </ul>	<p><b>Wortschatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen die französischen Bezeichnungen für Schulsachen, Zahlen (13-39), Haustiere und Tiere auf dem Bauernhof</li> </ul>	<p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b></p>	
<p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- spielen das Spiel „Kofferpacken“</li> <li>- tragen einen Rap vor</li> <li>- bilden Sätze</li> <li>- stellen ihre Collage vor und erzählen über sich, Freunde, Geschwister und Haustiere</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden die unbestimmten Artikel un/ une an</li> <li>- wenden die bestimmten Artikel le/ la L' an</li> <li>- kennen die Formen des Verbs avoir (Sg.)</li> <li>- wenden den bestimmten Artikel les an</li> <li>- unterscheiden la/ la/ l'/ les</li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kaufen Schulsachen ein</li> <li>- stellen sich und andere vor</li> </ul>	
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lesen und verstehen einen Text zum Thema la rentrée,</li> <li>- ordnen Aussagen Sprechern zu,</li> <li>- lesen und verstehen einfache Schulhofgespräche,</li> <li>- können falsche Aussagen zum Text korrigieren,</li> <li>- vergleichen eine Einkaufsliste und Bilder,</li> <li>- erkennen Tiernamen im Text</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden das Plural-S an</li> </ul>		
<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schreiben einen Rap weiter</li> <li>- schreiben einfache Sätze</li> </ul>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p>			
<p>Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice, Richtig-/Falsch-Aufgaben</p>			



**TE 1 Leçon 3**  
**Les loisirs, c'est cool!**

Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L3, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L3, Begleitmaterial zum Lehrwerk

**Themenfeld:**  
**Persönliche Lebensgestaltung: Freunde, Freizeit, Hobbys**

*In Frankreich ist der Mittwochnachmittag unterrichtsfrei und wird von den Schülern für Freizeitaktivitäten genutzt. Französische Jugendliche stellen ihre Hobbys vor und die Schülerinnen und Schüler sprechen über ihre eigenen Hobbys.*

**Kompetenzen:**

Die Schülerinnen und Schüler sprechen über ihre Hobbys, schreiben eine E-Mail, sagen, was sie mögen und was sie nicht mögen, fragen jemanden nach seinen Vorlieben, benennen die Wochentage.

**Kommunikative Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit**

*Die Schülerinnen und*

**Interkulturelle Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Methodische Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Hör- / Hör-Sehverstehen**

- verstehen in Hörtext und im Video, welche Freizeitaktivitäten Jugendliche mögen,
- verstehen Bezeichnungen für Gegenstände und ordnen sie Bildern zu,
- ordnen Aktivitäten einem Kalender zu

**Aussprache und Intonation**

- unterscheiden stimmhaftes und stimmloses -s- und wenden die Liaison an,
- hören ein Lied an und singen mit

**Orientierungswissen**

- kennen Freizeitaktivitäten französischer Jugendlicher

- wenden Strategien zum Verstehen von Hörtexten an,
- wenden Strategien zum Erschließen von Wörtern an,
- erstellen Wörternetze,
- können Wörter nachschlagen,
- wenden Strategien zum Verstehen eines Textes an,
- wenden Strategien zum Verfassen von E-Mails an,
- wenden Strategien der Sprachmittlung an

**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**

- sprechen über Vorlieben,
- stellen und beantworten Fragen anhand einer Zeichnung,
- interviewen die Mitschüler zu ihren Hobbies,
- beschreiben und erraten die Vorlieben der Mitschüler,
- erraten Tätigkeiten

**Wortschatz**

- kennen die französischen Bezeichnungen für Freizeitaktivitäten, Schulsachen und Wochentage an

**Werte, Haltungen und Einstellungen**

<p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bilden Sätze,</li> <li>- nennen Vorlieben und Abneigungen von Mitschülern,</li> <li>- beschreiben eine Zeichnung</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden die Formen der Verben auf -er (Sg.) an,</li> <li>- wenden den unbestimmten Artikel des an</li> <li>- wenden die Formen des Verbs avoir an,</li> <li>- unterscheiden die Formen von avoir und der Verben auf -er,</li> <li>- wenden die Formen von avoir und der Verben auf -er in einem Text an</li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nutzen eigene Fremdsprachenkenntnisse</li> <li>- vergleichen Wörter in verschiedenen Sprachen</li> </ul>	
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lesen und verstehen einen Chat,</li> <li>- korrigieren falsche Aussagen zum Text,</li> <li>- lesen und verstehen einen Text über ein Fußballspiel,</li> <li>- bringen Aussagen zum Text in die richtige Reihenfolge</li> <li>- lesen und verstehen einen Text über eine Siegesfeier,</li> <li>- vergleichen Texte,</li> <li>- lesen und vergleichen E-Mails,</li> <li>- lesen einen Liedtext und beantworten Fragen dazu</li> <li>- entnehmen einem Plakat Informationen,</li> <li>- entnehmen Informationen an Ankündigungen,</li> <li>- verstehen global einen Comic über</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p>		
<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bilden Sätze,</li> <li>- schreiben Vorlieben auf,</li> <li>- beantworten E-Mails</li> </ul>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären ein französisches Plakat,</li> <li>- wählen aus mehreren Freizeitaktivitäten aus</li> </ul>			
<p>Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. kurze Infotexte, Steckbrief, E-Mail)</p>			

**TE 1 Leçon  
Révision + DELF**

Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) S. 48-51, Begleitmaterial zum Lehrwerk

**Themenfeld:**  
**Persönliche Lebensgestaltung: Freunde, Freizeit, Ausbildung/ Schule/ Beruf: Schule**

*Die Schülerinnen und Schüler wiederholen bereits gelernte Strukturen und bereiten sich auf die mögliche Ablegung der DELF-Prüfungen vor.*

**Kompetenzen:**

**Kommunikative Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Interkulturelle Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Methodische Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Hör- / Hör-Sehverstehen**

- ordnen Hörtexte Fotos zu

**Aussprache und Intonation**

**Orientierungswissen**

- wenden Strategien zum Verstehen von Hörtexten an,
- wenden Strategien zum Erschließen von Wörtern aus anderen Sprachen an,
- wenden Strategien zum Entnehmen von Informationen aus Plakaten an

**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**

- stellen sich gegenseitig Fragen

**Wortschatz**

- wenden die französischen Bezeichnungen aus den Wortfeldern Schule, Freizeit, Lebensmittel, Tiere, Wochentage an

**Werte, Haltungen und Einstellungen**

**Sprechen: zusammenhängendes Sprechen**

**Grammatik**

- verwenden/ unterscheiden Verben auf -er und das Verb avoir
- verwenden/ unterscheiden die Artikel le/la/l'/les/un/une/des

**Handeln in Begegnungssituationen**

**Leseverstehen**

- lesen eine Anzeige und beantworten Fragen

**Orthographie**

**Schreiben**

- füllen ein Formular aus

**Sprachmittlung**

Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. kurze Infotexte, E-Mail), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen

**TE 1 Leçon 4  
Joyeux  
anniversaire!**

Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L4, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L4, Begleitmaterial zum Lehrwerk

**Themenfeld:  
Persönliche Lebensgestaltung: Familie,  
Geburtstag, Zimmer**

*Die Schülerinnen und Schüler erleben mit, wie in Frankreich ein Geburtstag gefeiert wird. Ein Geschenk wird gekauft, ein Kuchen gebacken und dann folgt die herzliche Gratulation. Die Schülerinnen und Schüler lernen eine französische Familie kennen, stellen ihre eigene Familie und ihr Zimmer vor.*

**Kompetenzen:**

Die Lernenden sagen, wann sie Geburtstag haben, gratulieren zum Geburtstag, stellen ihre Familie vor, beschreiben ein Zimmer, nennen Monatsnamen, buchstabieren Wörter.

**Kommunikative  
Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Verfügbarkeit  
sprachlicher Mittel und  
sprachliche  
Korrektheit**

*Die Schülerinnen und*

**Interkulturelle  
Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Methodische  
Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Hör- / Hör-  
Sehverstehen**

- erkennen Monatsnamen im Gedicht
- beantworten Fragen zum Video über eine Geburtstagsfeier,
- entnehmen Dialogen Informationen,
- können Verwandtschaftsbeziehungen nachvollziehen
- ordnen einem Hörtext Fotos und Bilder zu
- ordnen Zimmerbeschreibungen Fotos zu

**Aussprache und  
Intonation**

- singen Joyeux anniversaire,
- lernen ein Gedicht auswendig und tragen es vor,
- unterscheiden offenes und geschlossenes -e-

**Orientierungswissen**

- kennen und unterscheiden Geburtstagsgrüße und -lieder in verschiedenen Sprachen

- wenden Strategien zum Verstehen von Hörtexten an,
- legen ein Wörternetz an,
- erstellen Wortkarten,
- sprechen in Situationen/ sprechen im Rollenspiel
- wenden Strategien der Sprachmittlung an

**Sprechen: an  
Gesprächen  
teilnehmen**

- sprechen über einen Geburtstag,
- wenden Redemittel zum Wortfeld „Geburtstag“ an,
- stellen und beantworten Fragen zur Familie,
- erfinden Dialoge, tragen sie vor

**Wortschatz**

- wenden die französischen Begriffe an aus den Wortfeldern „Monatsnamen“, „Familie“, „Zimmer“,
- wenden das frz. Alphabet und frz. Abkürzungen an

**Werte, Haltungen und  
Einstellungen**

<p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bilden Sätze,</li> <li>- stellen die Familie vor,</li> <li>- bilden Kettensätze,</li> <li>- beschreiben Zimmer</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden die Formen des Verbs être an,</li> <li>- wenden die Possessivbegleiter mon/ma/mes, ton/ta/es, son/sa/ses an,</li> <li>- konjugieren Verben</li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p>	
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lesen und verstehen einen Text über den Kauf eines Geburtstagsgeschenkes und äußern Vermutungen,</li> <li>- korrigieren falsche Aussagen zum Text,</li> <li>- ordnen Textabschnitte über ein Geburtstagsfest Bildern zu,</li> <li>- beantworten Fragen zum Text,</li> <li>- bilden Sätze zum Text, bringen Sätze zum Text in die richtige Reihenfolge,</li> <li>- lesen und verstehen eine Zimmerbeschreibung,</li> <li>- lesen und verstehen Einladungen,</li> <li>- lesen und verstehen ein Kuchenrezept</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- buchstabieren und schreiben französische Wörter</li> </ul>		
<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- formulieren schriftlich einfache Sätze</li> </ul>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären frz. und dt. Einladungen</li> </ul>			
<p>Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice- Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (Einladung zum Geburtstag per Karte oder E-Mail), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen</p>			

**TE 1 Leçon 5**  
**Lisa à Paris**

Material/ Medien: Tous ensemble 1 (Schülerbuch) L5, Tous ensemble 1 Cahier d'activités L5, Begleitmaterial zum Lehrwerk

**Themenfeld:**  
**Frankophonie, Regionen und regionale Besonderheiten: Besuch in Paris**

*Die Schülerinnen und Schüler entdecken die touristischen Höhepunkte von Paris, wie Sacré-Cœur, den Eiffelturm oder Notre-Dame. Die Jugendlichen verabreden sich, kaufen Schmuck und berichten selbst von den Sehenswürdigkeiten.*

**Kompetenzen:**

Die Lernenden kaufen etwas (zu essen), verabreden sich, präsentieren ein Besichtigungsprogramm, wenden die Zahlen 40-99 an, geben die Uhrzeit an.

**Kommunikative Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Interkulturelle Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Methodische Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Hör- / Hör-Sehverstehen**

- hören eine Szene aus einer Stadtführung und zeigen Sehenswürdigkeiten auf dem Stadtplan,
- erkennen im Video Sehenswürdigkeiten,
- verstehen Angebote von Händlern,
- verstehen Uhrzeiten,
- verstehen Telefonnummern und ordnen sie Fotos zu,
- verstehen eine telefonische Essensbestellung,
- ordnen Lautsprecherdurchsagen Piktogrammen zu

**Aussprache und Intonation**

- hören ein Lied an und singen mit,
- unterscheiden stimmhaftes und stimmloses -sch-

**Orientierungswissen**

- aktivieren Vorwissen über Paris

- wenden Strategien zum Verstehen von Hörtexten an,
- wenden Strategien der zur Wortschließung zum Verstehen von Texten an,
- leiten eine Regel selbst her,
- schlagen Wörter nach

**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**

- befragen sich gegenseitig zum Film,
- erfinden Dialoge
- erfinden und spielen Einkaufsszenen,
- fragen nach der Uhrzeit und antworten,
- verabreden sich,
- fragen nach Telefonnummern und antworten, diktieren Telefonnummern

**Wortschatz**

- wenden die Zahlen (20-99) an,
- geben Telefonnummern an

**Werte, Haltungen und Einstellungen**

<p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sagen, welche Sehenswürdigkeiten auf den Fotos abgebildet sind,</li> <li>- erzählen eine Geschichte nach,</li> <li>- bilden Sätze mit Uhrzeiten, erzählen Tagesabläufe,</li> <li>- präsentieren ein Besichtigungsprogramm</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden die Formen von <i>aller à an</i>,</li> <li>- konjugieren Verben,</li> <li>- geben die Uhrzeit an,</li> <li>- wenden die Verneinung mit „<i>ne... pas</i>“ an</li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verwenden <i>Andredeformen</i>,</li> <li>- nutzen eigene Fremdsprachkenntnisse</li> </ul>	
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lesen und verstehen einen Text über Streifzug durch Paris und beantworten Fragen dazu,</li> <li>- zählen im Text genannte Sehenswürdigkeiten auf,</li> <li>- finden Sätze zum Text,</li> <li>- lesen und verstehen Texte über Ausflüge in einen Freizeitpark,</li> <li>- vervollständigen eine Zusammenfassung eines Textes,</li> <li>- lesen und verstehen einen Fotoroman,</li> <li>- finden passende Aussagen zum Text,</li> <li>- entnehmen einem Flyer über Stadtrundfahrt Informationen</li> <li>- verstehen und lösen Rätsel,</li> <li>- entnehmen einen Artikel über einen Fußballstar Informationen</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- buchstabieren und schreiben französische Wörter</li> </ul>		
<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bilden einfache Sätze,</li> <li>- beantworten SMS</li> </ul>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- geben Informationen aus einem Flyer auf Deutsch wieder</li> </ul>			
<p>Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen und spielen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig- /Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. kurze Infotexte über Sehenswürdigkeiten, E-Mail), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen</p>			

<b>Videoprojekt</b>	Material/ Medien: Arbeitsblätter (Plan de travail, Questionnaire personnel, Feedbackbogen uws.), (Handy-)Kameras		
<b>Themenfeld: Vorstellung der eigenen Person (Name, Alter, Wohnort, Vorlieben)</b>	<i>Die Schülerinnen und Schüler erstellen einen Video-Steckbrief für einen Austauschpartner. Dabei festigen sie den grundlegenden Wortschatz zur Vorstellung der eigenen Person. Die Schüler arbeiten selbstständig in Gruppen, in sie die Rahmenbedingungen des Video-Steckbriefes festlegen und sich gegenseitig Feedback geben.</i>		
<b>Kompetenzen:</b>			
Die Lernenden führen selbstständig die Lernaufgabe „Erstellung eines Video-Steckbriefes“ durch. In diesem Zusammenhang wenden sie grundlegenden Wortschatz zur Personenvorstellung zielgerichtet an, geben sich Feedback im Rahmen einer Sprechkonferenz und legen grundlegende Planungsschritte zur Produkterstellung kooperativ fest und führen sie durch. Sie stellen sich mit ihren Video-Steckbriefen den Schülerinnen und Schülern eines Kurses der französischen Partnerschule vor.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - verstehen die Vorstellungsmonologe der anderen Gruppenmitglieder und geben eine Rückmeldung	<b>Aussprache und Intonation</b> - trainieren die Aussprache der benötigten Satzstrukturen mithilfe eines Online-Wörterbuches	<b>Orientierungswissen</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- erarbeiten wesentliche Schritte zur Erstellung eines Video-Steckbriefs,</li> <li>- recherchieren benötigte Vokabeln und Satzstrukturen in einem Wörterbuch (z.B. online),</li> <li>- geben sich gegenseitig kriteriengeleitetes Feedback im Rahmen einer Sprechkonferenz,</li> <li>- organisieren selbstständig das Drehen der Videos (Wahl des Drehorts, Wahl der Requisiten, Durchführung einer Generalprobe etc.),</li> <li>- wählen einen besonders gelungenen Video-Steckbrief aus und begründen ihre Wahl</li> </ul>
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b>	<b>Wortschatz</b> - wenden den Wortschatz zur Personenvorstellung zielgerichtet an	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	
<b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> - üben einen Vorstellungsmonolog ein	<b>Grammatik</b>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b> - adressieren ihren Video-Steckbrief an einen französischen Kooperationspartner	
<b>Leseverstehen</b>	<b>Orthographie</b>		



<b>Schreiben</b> - <i>füllen einen Steckbrief mit den eigenen Angaben aus</i>			
<b>Sprachmittlung</b> - <i>geben Informationen aus einem Flyer auf Deutsch wieder</i>			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Video-Steckbrief			

## 2.1.1 Unterrichtsvorhaben Jahrgang 8

Übersicht der verbindlichen Themen:

**TE 2 Auftakt : Au retour des vacances**

**TE 2 Leçon 1 : Question de look**

**TE 2 Leçon 2 : Bienvenue au collège**

**Révisions + On prépare le DELF**

**TE 2 Leçon 3 : Enfin, c'est le week-end!**

**TE 2 Leçon 4 : Balades et découvertes**

**Révisions + On prépare le DELF**

Die Behandlung der Module ist fakultativ. Die Module können z. B. als Projekt durchgeführt werden.

<b>TE 2 Auftakt Au retour des vacances</b>		Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 6f, Tous ensemble 2 Cahier d'activités S. 2f, Begleitmaterial zum Lehrwerk	
<b>Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten: Frankreich, Europa</b>		<i>Die Schülerinnen und Schüler erfahren, was französische Jugendliche in den Ferien gemacht haben, und tauschen sich gegenseitig über ihre eigenen Ferien aus.</i>	
<b>Kompetenzen</b>			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - ordnen Hörszene Fotos zu - hören ein Lied an und singen mit - hören Ländernamen - sehen ein Video und verstehen, was die Jugendlichen in den Ferien gemacht haben	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b> - aktivieren interkulturelles Vorwissen über andere Länder	- üben das Hören im Dreischritt
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> - sprechen über ihre Ferien	<b>Wortschatz</b> - sprechen über ihre Ferien	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	
<b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> - sprechen über ihre Lieblingsländer	<b>Grammatik</b>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	

<b>Leseverstehen</b> - lesen Ländernamen	<b>Orthographie</b>		
<b>Schreiben</b>			
<b>Sprachmittlung</b>			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen			

<b>TE 2 Leçon 1</b>		Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 2 Cahier d'activités S. 2f, Begleitmaterial zum Lehrwerk	
<b>Question du look</b>			
<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Kleidung einkaufen, Mode</b>		<i>Die Schülerinnen und Schüler erleben mit, wie Kleidung bei einem Versandhandel bestellt und wie Jugendliche das Paket mit dem der Nachbarin verwechseln und versehentlich deren bestellte Kleidung anprobieren.</i>	
<b>Kompetenzen</b>			
Die Schülerinnen und Schüler fragen, was jemand kauft und sagen, was sie kaufen; sie beschreiben jemanden; sie fragen jemanden um Rat fragen und geben einen Rat.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>	<b>Methodische Kompetenzen</b>
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - verstehen Bezeichnungen für Kleidungsstücke - verstehen, für wen welche Kleidungsstücke bestellt werden - hören Dialoge an und ordnen Bilder zu - verstehen Nachrichten auf dem Anrufbeantworter und reagieren darauf	<b>Aussprache und Intonation</b> - unterscheiden nasales und offenes [o] - tragen Gedichte vor	<b>Orientierungswissen</b> - aktivieren interkulturelles Vorwissen zu Mode	- nutzen unterschiedliche Lesetechniken - erstellen ein Wörternetz - erschließen unbekannte Wörter - arbeiten im Gruppenpuzzle
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> - sprechen über Einkäufe - spielen Dialoge nach - fragen Andere um Rat und beraten - bereiten eine Modenschau vor	<b>Wortschatz</b> - wenden den Wortschatz aus dem Wortfeld Kleidung/ Sommer an - fragen um Rat und beraten	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	

<b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> - sagen, welche Kleidungsstücke man bestellt - beschreiben Outfits - beschreiben Zimmer	<b>Grammatik</b> - wenden die Farbadjektive und die Adjektive ‚grand/ petit‘ an - konjugieren mettre	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	
<b>Leseverstehen</b> - lesen Texte und weisen Verstehen nach, indem sie Informationen zusammenfassen oder Fragen beantworten	<b>Orthographie</b>		
<b>Schreiben</b> - beurteilen Outfits schriftlich			
<b>Sprachmittlung</b> - geben den Inhalt eines französischen Textes auf Deutsch wieder			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Bestellung, Einladung), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen			

<b>TE 2 Module A</b> <b>Projekt: Fan de musique</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 24f, Tous ensemble 2 Cahier d’activités Module A, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Musik</b>	Die Schülerinnen und Schüler bereiten eine Musiksendung vor und präsentieren sie. Dazu lernen sie bekannte Sänger und Gruppen aus dem französischen Sprachraum kennen.		
<b>Kompetenzen</b> Die Schülerinnen und Schüler präsentieren eine Musiksendung.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  Die Schülerinnen und Schüler...	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  Die Schülerinnen und	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  Die Schülerinnen und Schüler...	<b>Methodische Kompetenzen</b>  Die Schülerinnen und Schüler...
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - sehen ein Video an und verstehen ein Interview	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b> - lernen franz. Künstler kennen	- moderieren ein Gespräch
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> - sprechen über Musik	<b>Wortschatz</b> - wenden den Wortschatz zum Wortfeld Musik an	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	

<b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen - <i>präsentieren eine Musiksendung mit vorbereiten Fragen und Antworten</i>	<b>Grammatik</b>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b> - <i>tauschen sich über ihre Lieblingsmusiker aus</i>	
<b>Leseverstehen</b> - <i>suchen Informationen im Internet und vergleichen sie</i> - <i>verstehen Biografien, um ein Interview vorzubereiten</i>	<b>Orthographie</b>		
<b>Schreiben</b> - <i>verfassen E-Mail (evtl. für Partnerschüler) über ihre Lieblingsmusiker</i>			
<b>Sprachmittlung</b>			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Interview), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen			

<b>TE 2 Leçon 2</b> <b>Bienvue au collègue</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) L2, Tous ensemble 2 Cahier d'activités, Begleitmaterial zum Lehrwerk		
<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Musik</b>	<i>Die Schülerinnen und Schüler begleiten einen französischen Jugendlichen am ersten Tag an seiner neuen Schule und erleben, wie er dort seine neuen Mitschülerinnen und Mitschüler kennenlernt und sich in seine neue Lerngruppe integriert.</i>		
<b>Kompetenzen</b> Die Schülerinnen und Schüler sagen, in welcher Klasse sie sind, welche Sprachen sie lernen und was ihre Lieblingsfächer sind; sie stellen ihre Schule vor.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>

<p><b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen Dialoge und Texte und ordnen ihnen Fotos/Bilder zu</li> <li>- erkennen Personen anhand von Beschreibungen (richtig-falsch)</li> <li>- verstehen einfache Präsentationen</li> <li>- verstehen ein Video über ein Collège und sagen, was ihnen gefällt</li> <li>- verstehen ein Video zu einem Schulhofgespräch</li> </ul>	<p><b>Aussprache und Intonation</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- unterscheiden nasales [a] und nasales [ɛ]</li> </ul>	<p><b>Orientierungswissen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vergleichen Schulen und Stundenpläne in Frankreich und Deutschland</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>- sehen und verstehen Filme</li> <li>- üben Präsentationen mit dem Computer</li> <li>- erstellen ein filet à mots</li> <li>- erstellen einen Arbeitsplan</li> </ul>
<p><b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b></p>	<p><b>Wortschatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden den Wortschatz zum Thema Schule/ Unterricht an</li> <li>- wenden den Wortschatz zum Thema Computer an</li> </ul>	<p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b></p>	
<p><b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären, wo sich in der Schule welche Gegenstände befinden</li> <li>- präsentieren und beschreiben Personen</li> <li>- erzählen die Fortsetzung einer Geschichte nach</li> <li>- sprechen über Schule und Unterricht (berichten über den eigenen Schulalltag, stellen die eigene Schule vor)</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bilden Aussagesätze mit den Verben <i>montrer/ donner/ présenter qc/ qn à qn</i></li> <li>- wenden die Verbformen von <i>venir (de)</i> an</li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p>	
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lesen einen Text über einen neuen Mitschüler und verstehen ihn</li> <li>- entnehmen einem französischen Stundenplan Informationen</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p>		
<p><b>Schreiben</b></p>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären ein französisches Zeugnis</li> </ul>			
<p>Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Stundenplan), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen</p>			

<p><b>Révision et DELF</b></p>	<p>Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 42f, Tous ensemble 2 Cahier d'activités, Begleitmaterial zum Lehrwerk</p>
--------------------------------	---

<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Mode, Freizeit, Freunde; Ausbildung/ Schule/ Beruf: Schule und Unterrichtsalltag in Frankreich</b>	<i>Die Schülerinnen und Schüler wiederholen bereits gelernte Strukturen und bereiten sich auf die mögliche Ablegung der DELF-Prüfungen vor.</i>
---	---

### Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler wenden das bereits Erlernete in authentischen Kontexten an.

<b>Kommunikative Kompetenzen</b>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>	<b>Methodische Kompetenzen</b>
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hörsehverstehen</b> - verstehen Nachrichten auf dem Anrufbeantworter	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b>	
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> - stellen und beantworten Fragen zu Familie und Freizeit	<b>Wortschatz</b> - wenden den Wortschatz zum Thema Kleidung an	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	
<b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>	<b>Grammatik</b> - wenden die bereits gelernten Strukturen in neuen Kontexten an	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	
<b>Leseverstehen</b> - verstehen eine Anzeige	<b>Orthographie</b>		
<b>Schreiben</b> - schreiben eine Postkarte			
<b>Sprachmittlung</b>			

Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Postkarte), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen

<b>TE 2 Leçon 3</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) L3, Tous ensemble 2 Cahier d'activités L3, Begleitmaterial zum Lehrwerk
---------------------	---

<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Wochenende, Freizeit</b>	<i>Die Schülerinnen und Schüler begleiten frz. Jugendliche am Wochenende bei einer Freizeitaktivität (z. B. Kinobesuch). Ein Gegenstand wird gefunden und bei der Polizei abgegeben, wo er schon als gestohlen gemeldet worden ist.</i>
---	---

### Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler reden über das Wochenende reden und erzählen, was sie gemacht haben; sie melden einen Verlust; sie erzählen eine Bildgeschichte.

<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ordnen Dialoge Fotos zu</li> <li>- verstehen Beschreibungen von verlorenen Gegenständen und ordnen sie Bildern zu</li> <li>- verstehen, ob gesprochene Sätze im Präsens oder im passé composé stehen</li> <li>- hören einen Dialog zum Thema Kino an und beantworten Fragen</li> <li>- verstehen ein Video zu einem Gespräch über Wochenendaktivitäten</li> </ul>	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vergleichen Öffnungszeiten in Deutschland und Frankreich</li> </ul>	<b>Sprechen und Schreiben</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- tragen Rollenspiele vor</li> <li>- schreiben eine kurze Geschichte</li> </ul>
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprechen über das Wochenende</li> <li>- melden einen Verlust bei der Polizei</li> <li>- führen eine Umfrage zum Thema Filme in der Klasse durch</li> </ul>	<b>Wortschatz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- melden den Verlust bei der Polizei</li> </ul>	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	<b>Kooperatives Sprachenlernen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- arbeiten im Kugellager</li> <li>- erarbeiten Grammatik selbstständig</li> <li>- führen ein Marktplatzgespräch durch</li> </ul>
<b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erzählen eine Geschichte nach</li> <li>- tragen eine Bildergeschichte vor</li> <li>- präsentieren die Ergebnisse der Umfrage</li> </ul>	<b>Grammatik</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden das passé composé mit avoir an</li> <li>- konjugieren Verben auf – dre (attendre, répondre)</li> </ul>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	
<b>Leseverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen einen Text über einen Kinobesuch und einen Dialog auf dem Kommissariat</li> <li>- ordnen Filmplakaten Filmgenres und Kurzbeschreibungen zu</li> <li>- suchen Informationen und Trailer zu den Filmen im Internet</li> <li>- verstehen eine Preisliste</li> </ul>	<b>Orthographie</b>		
<b>Schreiben</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erzählen eine Geschichte nach</li> <li>- erzählen Bildergeschichten</li> </ul>			



<b>Sprachmittlung</b>			
<p>Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Geschichte), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen</p>			

<b>TE 2 Module B</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 58-63, Tous ensemble 2 Cahier d'activités, Begleitmaterial zum Lehrwerk
----------------------	--

<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Lebensmittel, Rezepte, Kochen</b>	<p>Die Schülerinnen und Schüler beobachten die Zubereitung eines französischen Gerichts, lernen typische französische Gerichte kennen, bereiten Rezepte zu und beschreiben Arbeitsschritte.</p> <p>KAoA: Erkunden das Berufsfeld ‚Koch / Restauration‘</p>
--	--

<b>Kompetenzen</b>			
Die Schülerinnen und Schüler lernen französische Gerichte kennen, lesen Rezepte und präsentieren ein Rezept.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>	<b>Methodische Kompetenzen</b>
Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...	Die Schülerinnen und Schüler...
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - verstehen ein Video über die Zubereitung von Crêpes	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b> - aktivieren interkulturelles Vorwissen	<b>Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen</b> - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - erschließen Wörter
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b>	<b>Wortschatz</b> - wenden die Wörter und Redemittel zu den Wortfeldern Kochen und Lebensmittel an	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	
<b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> - beschreiben Arbeitsschritte bei der Zubereitung von Gerichten	<b>Grammatik</b> - wenden das passé composé mit avoir an - konjugieren Verben auf – dre (attendre, répondre)	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	
<b>Leseverstehen</b> - verstehen Rezepte	<b>Orthographie</b>		
<b>Schreiben</b> - schreiben ihr Lieblingsrezept auf			
<b>Sprachmittlung</b>			

Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen (Rezept präsentieren), Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Rezepte), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen

<b>TE 2 Leçon 4 Balades et découvertes</b>		Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) L4, Tous ensemble 2 Cahier d'activités L4, Begleitmaterial zum Lehrwerk	
<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung:</b> Ausflüge planen; <b>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</b> Ausflugs- und Ferienzele in Frankreich		<i>Die Schülerinnen und Schüler erhalten durch eine Radioreportage, Fotos, Videos und Prospekte Informationen über Ausflugs- und Ferienzele in Südfrankreich. Sie erfahren, welche Pläne frz. Jugendliche für die Ferien im Frühling verfolgen. Sie begleiten frz. Jugendliche, die die Frühjahrsferien mit ihrem Cousin bei den Großeltern in Avignon verbringen, bei der Planung und Durchführung einer Fahrradtour zu verschiedenen römischen Monumenten und beobachten das Wetter in verschiedenen französischen Städten.</i>	
<b>Kompetenzen</b> Die Schülerinnen und Schüler sagen, was sie planen oder vorhaben, stellen Fragen zu Ausflügen, sprechen über das Wetter, vertreten ihre Meinung und machen Lösungsvorschläge.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>	<b>Methodische Kompetenzen</b>
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - hören eine Reportage im Radio und beantworten Fragen - verstehen in einem Video Informationen über Avignon - verstehen einen Dialog - verstehen ein Gedicht - ordnen Fotos einem Dialog zu - verstehen ein Video über die Camargue - verstehen einen Wetterbericht und ordnen ihm eine Karte zu	<b>Aussprache und Intonation</b> - hören ein Lied an und singen mit - lernen ein Gedicht auswendig und tragen es vor - sprechen [wa] richtig aus	<b>Orientierungswissen</b> - aktivieren interkulturelles Vorwissen zu römischen Monumenten	<b>Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen</b> - wenden die Strategie „Dreischritt“ des Hörverstehens an - erschließen Wörter

<p><b>Sprechen:</b> an Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprechen über das Wetter</li> <li>- planen Ausflüge planen</li> <li>- sprechen über ein Vorhaben und organisieren ein Treffen</li> <li>- erarbeiten in Gruppen Vorschläge für Aktivitäten und spielen die Diskussion vor</li> </ul>	<p><b>Wortschatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden den Wortschatz zum Wortfeld „Wetter“ an</li> <li>- planen Ausflüge</li> </ul>	<p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b></p>	<p><b>Sprechen und Schreiben</b></p>
<p><b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erzählen, was man in der Provence gerne machen würde</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden das futur composé an</li> <li>- konjugieren das Verb prendre</li> <li>- bilden Fragen mit est-ce que</li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p>	<p><b>Umgang mit Texten und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- suchen im Internet nach Informationen</li> </ul>
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lesen und verstehen einen Text über eine Fahrradtour</li> <li>- beantworten Fragen zum Text</li> <li>- verstehen einen Prospekt über die Camargue</li> <li>- geben Informationen aus einem Text wieder</li> <li>- verstehen einen Artikel und beantworten Fragen zu ihm</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p>		<p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden die Methode ‚Marktplatzgespräch‘ an</li> </ul>
<p><b>Schreiben</b></p>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären die Entstehung einer Tropfsteinhöhle auf Deutsch</li> <li>- geben Informationen aus einem Text wieder</li> </ul>			
<p>Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Freies, Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z. B. Wetterbericht als Gedicht), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen</p>			
<p><b>Révisions + DELF</b></p>	<p>Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) S. 78-81, Begleitmaterial zum Lehrwerk</p>		
<p><b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung:</b> Reisen, Freizeit</p>	<p>Die Schülerinnen und Schüler wiederholen bereits gelernte Strukturen und bereiten sich auf die mögliche Ablegung der DELF-Prüfungen vor. Sie gestalten ein Video, in dem sie sich persönlich vorstellen und über ihre Pläne für das Wochenende sprechen.</p>		
<p style="text-align: center;"><b>Kompetenzen</b></p> <p>Die Schülerinnen und Schüler wenden das bereits Erlernete in authentischen Kontexten an.</p>			

<b>Kommunikative Kompetenzen</b>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>	<b>Methodische Kompetenzen</b>
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - <i>hören eine Reportage im Radio und beantworten Fragen</i>	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b>	<b>Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen</b>
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> - <i>sprechen über Pläne für das Wochenende</i>	<b>Wortschatz</b> - <i>finden Wortpaare</i>	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	<b>Sprechen und Schreiben</b>
<b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b>	<b>Grammatik</b> - <i>wenden bereits gelernte Strukturen in neuen Kontexten an: das passé composé mit avoir, Fragen mit est-ce que, das futur composé, die Verben attendre, répondre, prendre</i>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	<b>Umgang mit Texten und Medien</b>
<b>Leseverstehen</b> - <i>lesen ein Plakat und beantworten Fragen</i>	<b>Orthographie</b>		<b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b>
<b>Schreiben</b> - <i>schreiben einen Text zu Fotos im Reisetagebuch</i>			
<b>Sprachmittlung</b>			
Aufgabentypen, Überprüfungsformate: Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Reisetagebuch)			

## 2.1.1 Unterrichtsvorhaben Jahrgang 9

Übersicht der verbindlichen Themen:

**TE 2 Leçon 5 : Ça me fascine!**

**\*TE 3 Auftakt : Au-delà des frontières**

**TE 3 Leçon 1 : Entre potes**

**\*TE 3 Module A L'art du graffiti : evtl. durchführbar als E-Mail-Projekt mit einem Deutschkurs eines französischen Collèges**

**TE 3 Leçon 2 : Prêts pour les Pyrénées?**

Die Behandlung der mit (\*) gekennzeichneten Lehrbucheinheiten ist fakultativ. Ein Modul kann als E-Mail-Projekt mit Kursen eines französischen Collèges durchgeführt werden. Die Lektüre einer Ganzschrift ist ebenfalls fakultativ.

<b>TE 2 Leçon 5 Ça me fascine!</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 2 (Schülerbuch) L5, Tous ensemble 2 Cahier d'activités L5, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung:</b> Freizeitaktivitäten; <b>Gesellschaftliches Leben:</b> Engagement für Tiere		<i>Die Schülerinnen und Schüler lernen typische Freizeitaktivitäten verschiedener Regionen in Frankreich kennen. Sie erleben, wie ein Tag der offenen Tür auf einem frz. Reiterhof geplant und durchgeführt wird, bereiten selber einen Tag der offenen Tür vor.</i>	
<i>KAoA: Entdecken des Berufsfelds ‚Hotellerie‘</i>			
<b>Kompetenzen</b>			
Die Schülerinnen und Schüler sprechen über Freizeitaktivitäten, beschreiben ein Bild, erstellen das Programm für einen Tag der offenen Tür und stellen es vor.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>	<b>Methodische Kompetenzen</b>
<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - ordnen Dialogen Fotos oder Bilder zu - verstehen ein Video über einen Reiterhof und machen Notizen - hören ein Telefongespräch an und beantworten Fragen - hören eine Bildbeschreibung an und finden Fehler - ordnen Aussagen Fotos zu	<b>Aussprache und Intonation</b> - unterscheiden nasales [a], nasales [ɛ] und nasales [o]	<b>Orientierungswissen</b> - aktivieren interkulturelles Vorwissen zum Thema „Sportliche Aktivitäten“	<b>Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen</b> - wenden die Dreischrittstrategien des Hörens und Hörverstehens an - wenden die Strategie des Lesens und Leseverstehens verschiedener Textsorten an - nutzen unterschiedliche Lesetechniken - erschließen Wörter

<p><b>Sprechen:</b> an Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen eine Umfrage in der Klasse zu Freizeitaktivitäten durch</li> <li>- diskutieren den Inhalt eines Videos und vervollständigen Notizen</li> <li>- führen Gespräche über Freizeitaktivitäten</li> <li>- bieten Hilfe an</li> <li>- erfinden Dialoge, auch zu Bildern</li> <li>- bereiten einen Tag der offenen Tür vor und führen ihn durch</li> </ul>	<p><b>Wortschatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden den Wortschatz zum Wortfeld „sportliche Aktivitäten“ an</li> <li>- verwenden die Redemittel zum Thema „Hilfen anbieten“ an</li> <li>- wenden den Wortschatz zum Wortfeld „Buffet“ an</li> </ul>	<p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b></p>	<p><b>Sprechen und Schreiben</b></p>
<p><b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- machen machen Aussagen zu Fotos</li> <li>- erzählen eine Geschichte nach</li> <li>- beschreiben ein Foto</li> <li>- präsentieren Ideen für den Tag der offenen Tür</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bilden den Infinitivsatz</li> <li>- konjugieren die Verben <i>vouloir, pouvoir</i></li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p>	<p><b>Umgang mit Texten und Medien</b></p>
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen Text über einen Reiterhof</li> <li>- bilden Sätze zum Text</li> <li>- lesen Tierbeschreibungen für Adoption und ordnen diesen Personen zu</li> </ul> <p><b>EXTRA (fakultativ):</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- finden Informationen in Liedtext</li> <li>- entnehmen der Preistabelle eines Campingplatzes Informationen</li> <li>- verstehen die Fortsetzung des Lektionstextes</li> <li>- finden Überschriften zu Textabschnitten</li> <li>- beantworten Fragen zum Text</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p>		<p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen Verben mit System</li> <li>- wenden die Unterrichtsmethode „Brainstorming“ an</li> <li>- erstellen einen Arbeitsplan für die Gruppenarbeit</li> </ul>
<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vervollständigen Verbformen</li> <li>- erzählen eine Geschichte nach</li> <li>- sammeln Ideen für einen Tag der offenen Tür und erstellen das Programm</li> <li>- beantworten eine E-Mail</li> </ul>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p>			

Aufgabentypen: Notizen zu Hörtexten/Videos anfertigen (mit Hilfe eines Rasters), freies, notizengestütztes Sprechen (Geschichte nacherzählen), Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z.B. Geschichte nacherzählen, E-Mail beantworten, Programm erstellen), schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen

<b>*TE 3 Auftakt Au-delà des frontières</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) Auftakt, Tous ensemble 3 Cahier d'activités Auftakt, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
<b>Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</b> Französisch in Europa	<i>Die Schülerinnen und Schüler erhalten anhand von Beispielen Informationen darüber, in welchen Ländern Europas Französisch gesprochen wird.</i>		
<b>Kompetenzen</b>			
Die Schülerinnen und Schüler sprechen darüber, in welchen Ländern Europas Französisch gesprochen wird.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - hören und schauen sich Dialoge an und beantworten Fragen	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b> - erfahren, in welchen Regionen Europas Französisch gesprochen wird	<b>Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen</b>
<b>Sprechen:</b> an Gesprächen teilnehmen - sprechen über Fotos	<b>Wortschatz</b>	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	<b>Sprechen und Schreiben</b>
<b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen	<b>Grammatik</b>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	<b>Umgang mit Texten und Medien</b>
<b>Leseverstehen</b>	<b>Orthographie</b>		<b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b>
<b>Schreiben</b>			
<b>Sprachmittlung</b>			
Aufgabentypen: Notizen zu Hörtexten/Videos anfertigen, freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen			

**TE 3 Leçon 1  
Entre potes**

Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L2, Begleitmaterialien zum Lehrwerk

**Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung:** tägliches Leben, Freunde; **Ausbildung, Schule, Beruf:** Mobbing

*Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit dem Thema „Freundschaften“ auseinander. Sie erfahren, was Freundschaft für die französischen Jugendlichen bedeutet. Sie erleben mit, wie Jugendliche Konflikte bewältigen und sich gegenseitig bei Problemen unterstützen.*

**Kompetenzen**

Die Schülerinnen und Schüler benennen Gefühle, reden über Freundschaften, handeln in Konfliktsituationen und schreiben Szenen für einen Fotoroman/Film.

**Kommunikative Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit**

*Die Schülerinnen und*

**Interkulturelle Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Methodische Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Hör- / Hör-Sehverstehen**

- hören Dialoge zum Thema Freundschaft an
- hören die Fortsetzung eines Textes und beantworten dazu Fragen
- hören ein Lied an und erschließen Wörter

**Aussprache und Intonation**

- Orientierungswissen**
- aktivieren interkulturelles Vorwissen zu Freundschaften

**Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen**

- wenden Lesestrategien beim Szenischen Lesen an
- wenden die Dreischrittstrategien des Hörens und Hörverstehens an
- erschließen Wörter

**Sprechen:** an Gesprächen teilnehmen

- sprechen über das Thema Mobbing und den Umgang mit Streit

**Wortschatz**

- wenden den Wortschatz zum Wortfeld ‚Handy‘ an

**Werte, Haltungen und Einstellungen**

**Sprechen und Schreiben**

- gehen beim Schreiben einer Bildgeschichte strategisch vor

**Sprechen:** zusammenhängendes Sprechen

- erzählen von Freunden
- beschreiben eigenes Verhalten und Gefühle
- stellen Brüssel vor
- präsentieren ein Gemälde

**Grammatik**

- verwenden Adjektive in Sätzen
- wenden die Verneinung mit ne...pas, ne...plus, ne...rien und ne...pas encore an
- konjugieren das Verb dire
- wenden die indirekten Objektpronomen lui und

**Handeln in Begegnungssituationen**

**Umgang mit Texten und Medien**



<b>Leseverstehen</b> - lesen Meinungen zum Thema Freundschaft - lesen Gespräche zwischen Freunden und ordnen Sätze Abschnitten des Textes zu - finden das Leitmotiv eines Liedes - vergleichen Liedtexte (bei einer Internetrecherche) - lesen einen Comic und beantworten Fragen - lesen ein Faltblatt über ...	<b>Orthographie</b>		<b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b> - geben Feedback
<b>Schreiben</b> - schreiben ein Gedicht - schreiben Szenen für einen Fotoroman oder Kurzfilm und setzen diese um			
<b>Sprachmittlung</b>			
Aufgabentypen: Notizen zu Hörtexten/Videos anfertigen, freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Richtig-/Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z. B. Fotoroman), Mind-Map anlegen			

<b>*TE 3 Module A</b> <b>Projet: L'art du graffiti</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) Module A, Kunstmaterialien		
<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung: Kunst</b>	Die Schülerinnen und Schüler erläutern den Entstehungsprozess eines Kunstwerks, das sie für ihre Gesamtschule anfertigen. Alternativ kommunizieren sie per E-Mail mit Schülerinnen und Schülern eines französischen Collèges.		
<b>Kompetenzen</b>			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  Die Schülerinnen und Schüler...	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  Die Schülerinnen und	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  Die Schülerinnen und Schüler...	<b>Methodische Kompetenzen</b>  Die Schülerinnen und Schüler...
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - schauen einen Film zum Thema Graffiti	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b> - aktivieren interkulturelles Vorwissen zu Freundschaften	<b>Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen</b>
<b>Sprechen:</b> an Gesprächen teilnehmen - entwerfen ein Graffiti und dokumentieren seine Entstehung	<b>Wortschatz</b> - wenden die Begriffe aus dem Wortfeld Arbeitsmaterial und aus dem Wortfeld Graffiti an	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	<b>Sprechen und Schreiben</b>

<b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen - <i>präsentieren ein Graffiti</i> - <i>erklären Arbeitsschritte</i>	<b>Grammatik</b>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b> - <i>tauschen sich mit Schülerinnen und Schülern (evtl. der frz. Partnerschule) über das Projekt aus</i>	<b>Umgang mit Texten und Medien</b>
<b>Leseverstehen</b> - <i>lesen einen Text und beantworten Fragen</i>	<b>Orthographie</b>		<b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b>
<b>Schreiben</b> - <i>verfassen E-Mails</i> - <i>erläutern die Arbeitsschritte</i> - <i>beantworten E-Mails</i>			
<b>Sprachmittlung</b>			
Aufgabentypen: Notizen zu Hörtexten/Videos anfertigen, freies, notizengestütztes Sprechen, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z. B. E-Mail)			

<b>TE 3 Leçon 2</b> <b>Prêts pour les Pyrénées?</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L2, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L2, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
<b>Themenfeld: Persönliche Lebensgestaltung:</b> Freizeit, Sport, Freunde, Krankenhaus <b>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</b> les Pyrénées	<i>Die Schülerinnen und Schüler erhalten Informationen über den Nationalpark der Pyrenäen, insbesondere über die Natur und Tierwelt und über die Aktivitäten, die dort angeboten werden. Außerdem begleiten sie einen Jugendlichen ins Krankenhaus, der einen Unfall beim Motorsport hatte.</i>		
<b>Kompetenzen</b> Die Schülerinnen und Schüler erzählen, was jemand gesagt hat, handeln im Krankheitsfall, schreiben eine Geschichte.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> - <i>schauen ein Video über die Pyrenäen und Aktivitäten in den Pyrenäen an</i> - <i>hören Texte und verstehen, wo sich welche Gipfel befinden</i> - <i>hören einen Notruf an und beantworten Fragen</i>	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b> - <i>aktivieren mehrsprachiges Vorwissen zum Erschließen von Vokabeln</i>	<b>Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen</b> - <i>wenden die Dreischrittstrategien des Lesens an</i> - <i>lernen Strategien der Sprachmittlung</i> - <i>erschließen unbekannte Wörter</i>

<p><b>Sprechen:</b> an Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- stellen einem Partner Fragen zu einem Bild</li> <li>- führen einen Dialog über Berge</li> <li>- rufen einen Krankenwagen</li> <li>- können sich beim Arzt verständigen</li> </ul>	<p><b>Wortschatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- können Schmerzen beschreiben</li> <li>- nennen die Höhe von Bergen</li> </ul>	<p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b></p>	<p><b>Sprechen und Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen eine Schreibkonferenz durch</li> </ul>
<p><b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sprechen über Ferien in den Bergen</li> <li>- sagen, was sie in den Pyrenäen gerne machen würden</li> <li>- erzählen anhand von Schlüsselwörtern einen Text nach</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- bilden die indirekte Rede und indirekte Frage</li> <li>- konjugieren die Verben <i>devoir</i> und <i>se débrouiller</i></li> <li>- wenden die indirekten Objektpronomen an</li> <li>- wenden die unverbundenen Personalpronomen an</li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p>	<p><b>Umgang mit Texten und Medien</b></p>
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- ordnen Beschreibungen Personen zu</li> <li>- verstehen einen Text über Motocross und einen Unfall</li> <li>- lesen einen Artikel über eine Sportlerin</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p>		<p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- geben Feedback</li> </ul>
<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfassen eine Textnachricht</li> <li>- schreiben eine Geschichte</li> <li>- beantworten schriftlich Fragen zu einem Text</li> </ul>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben, wie man erste Hilfe leistet</li> </ul>			
<p>Aufgabentypen: Notizen zu Hörtexten/Videos anfertigen, freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben (z. B. Geschichte), Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen, mündliche Sprachmittlung in mehrsprachigen Situationen</p>			

## 2.1.1 Unterrichtsvorhaben Jahrgang 10

Übersicht der verbindlichen Themen:

**TE 3 Leçon 3 : Les échanges, ça change!**

**TE 3 Leçon 4: Quel boulot!**

**TE 3 Leçon 5 : Rungis : La vie à l'envers**

**\*Révisions + On prépare le DELF**

**\*TE 4 Leçon 1 : La France d'outre mer / Un papillon dans l'océan**

**TE 5 Modules 3: Festival de la BD**

Die Behandlung der Module und mit (\*) gekennzeichneten Lehrwerkeinheiten ist fakultativ. Die Module können z. B. als Projekt durchgeführt werden. Die Lektüre einer Ganzschrift ist ebenfalls fakultativ.

<b>TE 3 Leçon 3 Les échanges, ça change!</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L3, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L3, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
<b>Themenfeld: Schüleraustausch:</b> Familienleben, Essgewohnheiten, Schulalltag	<i>Die Schülerinnen und Schüler erleben einen Schüleraustausch mit. Französische Jugendliche präsentieren ihre Erfahrungen in einem Blog. Die Schülerinnen und Schüler setzen sich mit den unterschiedlichen Alltagsangewohnheiten in Deutschland und Frankreich auseinander.</i>		
<b>Kompetenzen</b> Die Schülerinnen und Schüler sagen, wo sie gewesen sind und was sie gemacht haben, führen ein Tischgespräch, sprechen über Unterschiede bei einem Austausch, nehmen mit einem Austauschpartner Kontakt.			
<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen ein Video über einen Austausch</li> <li>- entnehmen Blogbeiträgen grundlegende Informationen</li> <li>- hören Essgewohnheiten heraus</li> </ul>	<b>Aussprache und Intonation</b>	<b>Orientierungswissen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lernen das Familienleben, die Essgewohnheiten und den Schulalltag französischer Familien kennen</li> </ul>	<b>Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden Strategien zum Erschließen unbekanntes Wortschatzes an</li> <li>- führen eine Lesekonferenz durch</li> </ul>

<p><b>Sprechen:</b> an Gesprächen teilnehmen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- tragen Notizen zu einem Film zusammen</li> <li>- sprechen über das vergangene Wochenende</li> <li>- tauschen sich über ihre Essgewohnheiten aus</li> <li>- tragen Tischgespräche vor</li> </ul>	<p><b>Wortschatz</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden die frz. Begriffe aus dem Wortfeld „Essgewohnheiten“ an</li> </ul>	<p><b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- vergleichen deutsche und französische Alltagsangewohnheiten</li> <li>- reflektieren die Erfahrungen französischer Jugendlicher nach einem Aufenthalt in Deutschland</li> </ul>	<p><b>Sprechen und Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen eine Schreibkonferenz durch</li> </ul>
<p><b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erzählen, was sie bei einem Austausch gerne machen würden</li> <li>- tragen den Inhalt eines Blogs vor</li> <li>- berichten von Austauschenerlebnissen</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden das <i>passé composé</i> mit <i>être</i> an</li> <li>- konjugieren die Verben <i>partir</i> und <i>sortir</i></li> <li>- lernen die Ausdrucksweise für unbestimmte Mengenangaben</li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nehmen Kontakt mit einem (fiktiven) Austauschpartner auf</li> </ul>	<p><b>Umgang mit Texten und Medien</b></p>
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erschließen sich arbeitsteilig den Inhalt verschiedener Blogeinträge</li> <li>- lesen die Steckbriefe von Austauschpartnern und wählen begründet einen aus</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen das frz. Alphabet</li> <li>- buchstabieren und schreiben französische Wörter</li> </ul>		<p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p>
<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- formulieren schriftlich ihre Wochenenderlebnisse</li> <li>- formulieren einen Brief an einen Austauschpartner</li> <li>- schreiben einen Blog über eine interessante Reise</li> <li>- stellen sich in einer E-Mail vor</li> </ul>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beantworten die Fragen eines Austauschpartners</li> </ul>			
<p>Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Lückentexte zu den Verben <i>sortir</i> und <i>partir</i>, Vortragen von Tischgesprächen, Schreiben eines Blogs, Schreiben eines Briefes/ einer Mail an einen Austauschpartner</p>			

**TE 3 Leçon 4  
Quel boulot!**

Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L4, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L4, Begleitmaterialien zum Lehrwerk

**Themenfeld: Arbeiten in Avignon:**  
Bewerbung, Nebenjob, französisches Schulsystem

*Die Schülerinnen und Schüler lernen verschiedene Arbeitsbereiche rund um die Festkultur in Avignon kennen. In dem Zusammenhang erhalten sie Einblicke in das französische Schulsystem. Sie erleben Avignon auch aus Sicht eines Touristen und üben Restaurantszenen und Szenen in einem Touristenbüro ein.*

*KAoA: Erkundung des Berufsfelds ‚Tourismus‘; Verfassen eines eigenen ‚Portfolios‘ (einfacher Lebenslauf)*

**Kompetenzen**

Die Schülerinnen und Schüler holen Auskünfte ein und erteilen sie, bestellen etwas in einem Restaurant, bewerben sich für einen Minijob.

**Kommunikative Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Interkulturelle Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Methodische Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Hör- / Hör-Sehverstehen**

- hören Szenen einer Touristeninformation und beantworten Fragen
- verstehen eine Restaurantszene und ordnen ein Menü zu
- geben die wichtigsten Informationen bzgl. eines Telefoninterviews wieder
- verstehen die Schullaufbahn der vorgestellten Jugendlichen und erklären diese

**Aussprache und Intonation**

- Orientierungswissen**
- erhalten Einblicke in die französische Arbeitswelt, u.A. in Bezug auf den Kellnerberuf und andere Minijobs
  - beschäftigen sich mit dem Stadtplan von Avignon
  - eignen sich den Grundaufbau des französischen Schulsystems an

**Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen**

- führen szenisches Lesen durch
- schlagen Wörter in einem ein- oder zweisprachigen Wörterbuch nach
- führen ein Telefongespräch
- schreiben einen Lebenslauf

**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**

- spielen Szenen in einer Touristeninformation und im Restaurant nach
- fassen die Redemittel zu Telefongesprächen zusammen
- führen ein Telefoninterview durch
- fragen nach dem Weg und beschreiben ihn

**Wortschatz**

- wenden die Begriffe aus dem Wortfeld „Restaurant/ Speisekarte“ an

**Werte, Haltungen und Einstellungen**

- reflektieren die Anforderungen bestimmter Arbeitsbereiche
- diskutieren das Arbeiten von Jugendliche zur Aufbesserung des Taschengeldes
- vergleichen die Bedeutung von Feiern in Frankreich (Avignon) und Deutschland

**Sprechen und Schreiben**

- führen eine Schreibkonferenz durch

<b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen - benennen, was sie essen möchten - fassen die Redemittel zum Wortfeld Restaurant zusammen	<b>Grammatik</b> - verwenden die Demonstrativpronomen <i>ce</i> und <i>cette</i> - lernen die direkten Objektpronomen <i>la, le, les</i> <i>kenne</i> - konjugieren die Verben <i>lire</i> und <i>écrire</i>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b> - spielen den Restaurantbesuch in einem französischen Restaurant nach - üben Wegbeschreibungen ein	<b>Umgang mit Texten und Medien</b>
<b>Leseverstehen</b> - lesen einen Dialog und ordnen Fotos zu - beantworten Fragen zu einem Text über einen Abend als Aushilfe - geben den Inhalt einer Zeitungsannonce wieder - analysieren Forenbeiträge zum Thema Taschengeld	<b>Orthographie</b> - kennen das frz. Alphabet - buchstabieren und schreiben französische Wörter		<b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b>
<b>Schreiben</b> - schreiben einen Lebenslauf und ein Anschreiben - notieren Schlüsselwörter zu einem Artikel			
<b>Sprachmittlung</b> - erklären ein französisches Menü - erklären das französische Schulsystem			
Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Lückentexte zu den Verben <i>lire</i> und <i>écrire</i> , Rollenspiele (z.B. Restaurantbesuch, Wegbeschreibung), Durchführung von Telefoninterviews			

<b>TE 3 Leçon 5</b> <b>Rungis: La vie à l'envers</b>	Material/ Medien: Tous ensemble 3 (Schülerbuch) L5, Tous ensemble 3 Cahier d'activités L5, Begleitmaterialien zum Lehrwerk		
<b>Themenfeld: Ausbildung/ Schule/ Beruf:</b> Großhandel, Berufswelt <b>Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:</b> Großmarkt „Rungis“ bei Paris	Die Schülerinnen und Schüler erhalten durch Diagramme, Fotos und Texte Informationen einen der weltgrößten Großmärkte.  KAOA: Erkunden des Arbeitsbereichs ‚Lebensmittel‘, ‚Großhandel‘, ‚Logistik‘		
<b>Kompetenzen</b> Die Schülerinnen und Schüler geben Auskunft über einen französischen Großmarkt bei Paris und sagen, was die Mitarbeiter dort tun. Sie lesen und verstehen selbstständig eine Geschichte.			

<b>Kommunikative Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Interkulturelle Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>	<b>Methodische Kompetenzen</b>  <i>Die Schülerinnen und Schüler...</i>
<b>Hör- / Hör-Sehverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verstehen einen Hörtext über einen Großmarkt und beantworten Fragen</li> <li>- suchen Filme über Großmarkt, schauen sie an und tauschen Informationen aus</li> <li>- hören Szenen im Großmarkt an und ordnen sie Orten zu</li> </ul>	<b>Aussprache und Intonation</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- hören ein Lied an und singen mit</li> <li>- lernen ein Gedicht auswendig und tragen es vor</li> <li>- sprechen [wa] richtig aus</li> </ul>	<b>Orientierungswissen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- aktivieren ihr interkulturelles Vorwissen zum Thema Einkaufen</li> </ul>	<b>Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- nutzen unterschiedliche Lesetechniken</li> <li>- nutzen die Arbeitstechnik Lesekonferenz</li> <li>- wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreisritt an</li> </ul>
<b>Sprechen: an Gesprächen teilnehmen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- sammeln Informationen über eine Person und tauschen sie aus</li> </ul>	<b>Wortschatz</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden den Wortschatz zum Wortfeld „marché“ und „fruits et légumes“ an</li> </ul>	<b>Werte, Haltungen und Einstellungen</b>	<b>Sprechen und Schreiben</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- verfassen ein Résumé</li> <li>- wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an</li> </ul>
<b>Sprechen: zusammenhängendes Sprechen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären einen Großmarkt</li> <li>- erklären Diagramme</li> <li>- erklären die Arbeit im Großmarkt anhand eines Plans</li> <li>- begründen ihre Meinung zum Text</li> <li>- beantworten Fragen zum Text</li> </ul> <p><i>Zusammenfassung der Redemittel:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- machen eine Zusammenfassung</li> <li>- sprechen über eine Organisation</li> </ul>	<b>Grammatik</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- kennen und wenden die Indefinitbegleiter an</li> <li>- wenden die Frage mit quel/quelle an</li> <li>- wenden die Verneinung an</li> <li>- wenden den Relativsatz mit qui, où, que an</li> <li>- kennen und wenden die Formen der Verben entendre/écouter, voir/ regarder an</li> <li>- wenden die Verneinung mit jamais und personne an</li> </ul>	<b>Handeln in Begegnungssituationen</b>	<b>Umgang mit Texten und Medien</b>
<b>Leseverstehen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lesen und verstehen einen Text über Arbeit im Großmarkt</li> <li>- lesen und verstehen die Fortsetzung der Geschichte</li> <li>- lesen eine Reportage</li> </ul>	<b>Orthographie</b>		<b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreisritt an</li> </ul>
<b>Schreiben</b>			
<b>Sprachmittlung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären, was die Restos du Cœur sind</li> </ul>			



Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/ Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen

**TE 4 Leçon 1  
La France d'outre-  
mer/ Un papillon  
dans l'océan**

Material/ Medien: Tous ensemble 4 (Schülerbuch) L1, Tous ensemble 4 Cahier d'activités L1, Begleitmaterialien zum Lehrwerk

**Themenfeld: Frankophonie, Regionen, regionale Besonderheiten:** les DROM; la Guadeloupe

*Die Schülerinnen und Schüler lernen am Beispiel Guadeloupes die Lebensbedingungen in den französischen Überseedepartements kennen. Sie erhalten Informationen über die Überseedepartements allgemein und über Guadeloupe im Besonderen. Sie erfahren etwas über die historischen Hintergründe, Sprache, Schulsystem und Währung. Sie lernen die geographischen und klimatischen Besonderheiten Guadeloupes kennen, erfahren, wie man sich dort auf einen Zyklon vorbereitet, werten eine Klimatafel aus, hören Umfragen auf einem Flughafen und führen Gespräche in einem Reisebüro. Sie machen Recherchen, strukturieren sie und erstellen eine Präsentation zu Guadeloupe.*

**Kompetenzen**

Die Schülerinnen und Schüler sprechen über ihre Zukunftsvorstellungen und über ihre Vorstellungen von Freundschaft.

**Kommunikative Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit**

*Die Schülerinnen und*

**Interkulturelle Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Methodische Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Hör- / Hör-Sehverstehen**

- verstehen ein Gespräch im Reisebüro und beantworten Fragen
- hören und verstehen ein Lied
- schauen einen Film an und sagen, was ihnen gefällt
- hören einen Wetterbericht an und beantworten Fragen

**Aussprache und Intonation**

- sprechen das themenspezifische Vokabular richtig aus

**Orientierungswissen**

- erhalten Informationen über das Klima
- aktivieren interkulturelles Vorwissen über Länder, in denen Französisch gesprochen wird
- finden französischsprachige Länder auf der Karte

**Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen**

- nutzen unterschiedliche Lesetechniken
- wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an
- wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an

**Sprechen:** an Gesprächen teilnehmen

- beantworten Fragen
- äußern ihre Meinung zu einem Lied
- sagen, was ihnen an einem Film gefällt

**Wortschatz**

- wenden Redemittel an und sprechen über eine Insel
- ordnen Definitionen Begriffe zu
- erkennen arabische Wörter und ihre Bedeutung

**Werte, Haltungen und Einstellungen**

**Sprechen und Schreiben**

- erstellen und versprachlichen eine carte mentale
- wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an

<p><b>Sprechen:</b> zusammenhängendes Sprechen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- beschreiben eine Klimatabelle</li> <li>- beschreiben Bilder</li> <li>- halten eine Präsentation</li> </ul>	<p><b>Grammatik</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden <i>das futur simple</i> an</li> <li>- wenden <i>si-Sätze</i> an</li> <li>- wenden die <i>Steigerung der Adjektive</i> an</li> <li>- bilden <i>Passivsätze</i></li> <li>- wenden <i>das gérondif</i> an</li> </ul>	<p><b>Handeln in Begegnungssituationen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- führen Interviews unter Rückbezug auf kulturelle Besonderheiten durch</li> </ul>	<p><b>Umgang mit Texten und Medien</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- werten Sachtexte aus</li> <li>- nutzen unterschiedliche Lesetechniken</li> <li>- werten Grafiken aus</li> </ul>
<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- lesen und verstehen Texte über Guadeloupe</li> <li>- lesen und verstehen Texte über Vorbereitungen auf einen Zyklon</li> <li>- lesen einen Wetterbericht und ordnen ihn Bildern zu</li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schreiben die Formen des <i>futur simple</i> und die themenrelevanten Vokabeln und Strukturen richtig</li> </ul>		<p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an</li> <li>- erstellen und versprachlichen <i>Carte mentale</i> bzw. <i>Fiche</i></li> <li>- bereiten eine Präsentation vor und führen sie durch</li> <li>- geben Feedback</li> <li>- benutzen ein zweisprachiges Wörterbuch</li> </ul>
<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- schreiben Informationen zu Stichwörtern auf</li> <li>- beantworten Fragen zum Text</li> <li>- korrigieren Aussagen zum Text</li> <li>- erstellen <i>Fiche</i> über französischsprachige Länder</li> </ul>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- erklären, warum man in den Ländern Französisch spricht</li> </ul>			

Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/ Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen

**TE 5 Module 3  
Festival de BD**

Material/ Medien: Tous ensemble 5 (Schülerbuch) M3, Tous ensemble 5 Cahier d'activités M3, Begleitmaterialien zum Lehrwerk

**Themenfeld: Kunst/ Kultur: BD**

*Die Schülerinnen und Schüler lernen am Beispiel des Festivals d'Angoulême die Bedeutsamkeit der französischsprachigen Comic-Kultur kennen.*

**Kompetenzen**

**Kommunikative Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Verfügbarkeit sprachlicher Mittel und sprachliche Korrektheit**

*Die Schülerinnen und*

**Interkulturelle Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Methodische Kompetenzen**

*Die Schülerinnen und Schüler...*

**Hör- / Hör-Sehverstehen**

- schauen einen Film an und sagen, ob sie das Festival d'Angoulême besuchen würden
- Verstehen ein kurzes Erklärvideo zur einer klassischen Comiczeichentechnik

**Aussprache und Intonation**

- sprechen das themenspezifische Vokabular richtig aus

**Orientierungswissen**

- erhalten Informationen über ein Literaturfestival in Frankreich

**Hör-; Hör-Sehverstehen und Leseverstehen**

- wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an

**Sprechen: an Gesprächen teilnehmen**

- beantworten Fragen
- äußern ihre Meinung zu einem Comic
- sagen, was ihnen an einem Literatur-Festival gefällt

**Wortschatz**

- wenden Redemittel an
- erarbeiten themenspezifisches Vokabular zum Thema Comic

**Werte, Haltungen und Einstellungen**

**Sprechen und Schreiben**

- planen, erstellen und versprachlichen einen Comic
- wenden Strategien der Sprachmittlung (Médiation) an

**Sprechen: zusammenhängendes Sprechen**

- präsentieren ihren Comic
- beschreiben Personen/ lit. Figuren

**Grammatik**

- bilden Relativsätze mit ce que/ ce qui/ dont
- erarbeiten den Gerondif
- bilden die Steigerungsformen bon-meilleur

**Handeln in Begegnungssituationen**

**Umgang mit Texten und Medien**

- planen einen Comic

<p><b>Leseverstehen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>lesen und verstehen Comics und Texte</i></li> <li>- <i>verstehen eine Interview</i></li> </ul>	<p><b>Orthographie</b></p>		<p><b>Selbstständiges und kooperatives Sprachenlernen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>wenden die Arbeitstechnik Lesen und Verstehen im Dreischritt an</i></li> <li>- <i>erstellen und versprachlichen Carte mentale bzw. Fiche</i></li> <li>- <i>bereiten eine Präsentation vor und führen sie durch</i></li> <li>- <i>geben Feedback</i></li> <li>- <i>benutzen ein zweisprachiges Wörterbuch</i></li> <li>- <i>nutzen Autokorrektur und reflektieren deren Chancen/ Herausforderungen</i></li> </ul>
<p><b>Schreiben</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- <i>schreiben Informationen in Stichwörtern auf</i></li> <li>- <i>beantworten Fragen zum Text</i></li> <li>- <i>korrigieren Aussagen zum Text</i></li> <li>- <i>erstellen ein Placemat</i></li> <li>- <i>entwerfen einen Geschichte</i></li> <li>- <i>formulieren wörtliche Rede</i></li> </ul>			
<p><b>Sprachmittlung</b></p>			
<p>Aufgabentypen/ Überprüfungsformate: Freies, notizengestütztes Sprechen, Mini-Dialoge vervollständigen bzw. erstellen, Lückentexte, Zuordnungsaufgaben, Multiple-Choice-Aufgaben, Richtig-/ Falsch-Aufgaben, Impuls- oder fragegestütztes Schreiben, schriftlich vorliegende Informationen, ggf. mit Hilfe von Notizen, mündlich zusammenfassend übertragen, Eintragen bestimmter Informationen in Raster mit vorgegebenen Stichworten und Fragen</p>			

## 2.2 Grundsätze der fachmethodischen und fachdidaktischen Arbeit

Für die didaktisch-methodische Gestaltung des Französischunterrichts am RSAK Kunstkolleg gelten fachunabhängig die von der Qualitätsentwicklung geforderten Kriterien für guten Unterricht. Auf folgende Absprachen hat sich die Fachkonferenz Französisch geeinigt:

**Die Akzentsetzungen und die Prinzipien der Unterrichtsgestaltung aus der Grundschule werden fortgeführt:**

- Themen- und Situationsbezug
- Authentizität
- Orientierung an der Lernentwicklung der einzelnen Lerner
- Spielerisches, darstellendes und gestaltendes Lernen
- Entdeckender und experimentierender Umgang mit Sprache

**Die Unterrichtsgestaltung im fortgeführten kompetenzorientierten Französischunterricht zeichnet sich im Wesentlichen aus durch:**

- **Einbindung und verantwortliche Beteiligung aller Lernenden** durch Themen-, Ziel- und Verlaufstransparenz im Unterricht.
- **Gelegenheiten zum Sprachhandeln bieten:** Die Lernenden verwenden die Zielsprache Französisch in als lebensecht akzeptierten oder realen Situationen und können dabei die Sprache handelnd erproben
- **Arbeit an und mit Lernprodukten:** Die Lernenden kennen das zu erreichende Lernprodukt zu Anfang eines jeweiligen Unterrichtsvorhabens; Lernprodukte können z. B. sein: Präsentationen, Dialogszenen, Briefe, Tagebucheinträge, Sketche, Rollenspiele, Interviews etc. (vgl. „Sprachhandeln“)
- **Gestaltung eines funktional einsprachigen Französischunterrichts** und Einhalten des sog. *classroom management*; Einsatz der Zielsprache (von Lehrkräften und Schülerinnen und Schülern) in organisatorischen und erzieherischen Zusammenhängen
- **Nutzung der Kenntnisse der Lautschrift** aus dem Englischunterricht, sukzessive Einführung neuer Lautschrift
- **Systematische Einführung des Schreibprozesses**
- **Differenzierte Aufgabenstellungen**, die beispielhaft in der Fachkonferenz erstellt werden und so den unterschiedlichen Lernern gerecht werden.
- **Die mündliche Kommunikationsfähigkeit** hat einen höheren Stellenwert als die schriftliche. (siehe auch Gestaltung des Französischunterrichtes) und wird in jeder Französischstunde gefördert. Dies geschieht besonders im Hinblick auf die mündlichen Prüfungen, die wir einführen wollen.
- **Kommunikative Grammatikarbeit**
- **Deutliche Unterscheidung von Lern- und Leistungssituationen:** Die Lernenden haben ausreichend Gelegenheit, sich in Übungssituationen zu erproben. Fehler gehören zum Lernprozess und werden in Übungssituationen nicht bewertet. Die Bewertung findet in Leistungssituationen wie bei Tests und Klassenarbeiten statt.
- **Aufbau und Gestaltung einer positiven Lernatmosphäre:** Schülerinnen und Schüler müssen im Unterricht die Möglichkeit haben, sich in der Fremdsprache angstfrei zu erproben und angstfrei zu lernen. Es muss für die Schülerinnen und Schüler transparent zwischen Übungs-/Lern- und Bewertungssituation unterschieden werden (s.o.).

- **Konstruktiver Umgang mit Fehlern:** Fehler als Teil des Lernprozesses und Fehler als Chance begreifen (angstfrei lernen) bedeutet auch für uns Lehrkräfte ein neues Verständnis von unserer Rolle im Unterricht. In allen Kommunikationssituationen (z. B. bei Präsentationen, im *discours en classe*) steht der Inhalt im Vordergrund und fordert einen sensiblen Umgang mit Korrekturen.
- **Einführung einer Feedbackkultur**
- **Beteiligung der Lernenden an Bewertung**
- **Förderung des eigenverantwortlichen Arbeitens u. a. durch**
  - Schaffen von Lernarrangements und arbeiten in offenen Unterrichtsformen
  - kompetenzorientierte Aufgaben
  - Selbst-/Partnerkontrolle
  - Förderung des kooperativen Arbeitens
  - Berücksichtigung individueller Lerntempi
- **Einbezug digitaler Medien** (didaktische Vorteile, rechtliche Hinweise)
- **Lernen in individuell bedeutsamen Zusammenhängen:** Die Inhalte sind altersgemäß und berücksichtigen die Interessen und die Lebenswirklichkeit der Lernenden. Eine Stärkung des lebensweltlichen Bezugs und der Berufsorientierung durch adressatengerechte Themenfelder soll besonders in höheren Klassen zu einer positiveren Grundeinstellung zum Französischunterricht führen.
- **Berücksichtigung und Ausbildung von Mehrsprachigkeitsprofilen** sowie **geschlechterspezifischen Inhalten**
- **Gemeinsames Lernen:** Schülerinnen und Schüler mit Bedarf an sonderpädagogischer Unterstützung als auch präventiver Förderung nehmen gemeinsam an der Erarbeitung des Unterrichtsgegenstands teil.

## **2.3 Grundsätze der Leistungsbewertung**

Vgl. Leistungskonzept Französisch

## 2.4 Berufliche Orientierung im Französischunterricht (KAoA)

„Der Ausbildungskonsens NRW hat mit seinen Partnern vereinbart, einen verbindlichen Prozess der Beruflichen Orientierung an allen allgemeinbildenden Schulen und den Berufskollegs für die Schülerinnen und Schüler von der Jahrgangsstufe 8 bis in die Sekundarstufe II einzuführen. Berufliche Orientierung ist demnach im Unterricht, dem Kernbereich von Schule, zu verankern.“<sup>1</sup>

So leistet auch der Französischunterricht am RSAK durch die spezifische Förderung von Kompetenzen und durch den Lebens- bzw. Arbeitsweltbezug ihren Beitrag zu einem systematischen Prozess der Beruflichen Orientierung. Die fächerübergreifende Koordination wird durch die Verankerung in einem schulinternen Curriculum zur Beruflichen Orientierung (zur Zeit in Arbeit) sichergestellt.

In folgenden Unterrichtseinheiten wird der beruflichen Orientierung thematisch und methodisch Rechnung getragen:

- UV Jahrgangsstufe 8:
  - TE2 Modul B → Erkunden des Berufsfelds ‚Koch/ Köchin‘ und ‚Restauration‘
  
- UV Jahrgangsstufe 9:
  - TE2 L5 → Entdecken des Berufsfelds ‚Hotellerie‘
  
- UV Jahrgangsstufe 10:
  - TE3 L4 → Erkundung des Berufsfeld ‚Tourismus‘, Verfassen eines eigenen ‚Portfolios‘ (einfacher Lebenslauf)
  - TE3 L5 → Erkundung des Arbeitsbereichs ‚Lebensmittel‘, ‚Großhandel‘ und ‚Logistik‘

---

<sup>1</sup> Landesregierung NRW: <https://www.berufsorientierung-nrw.de/wp-content/uploads/2022/01/handbuch-kaoa-final-2020.pdf> S. 6



## 2.5 Lehr- und Lernmittel

Die Fachkonferenz hat sich für die Jahrgangsstufen 5 bis 10 für das Lehrwerk **Tous ensemble** (Klett-Verlag) entschieden.

Bei der Auswahl des Lehrwerkes waren folgende fachliche Kriterien von grundlegender Bedeutung:

- authentische Texte, die vielfältige Sprech- und Schreibanlässe bieten
- interessante und altersangemessene Texte, im Idealfall inhaltlich bedeutsam mit guten Anknüpfungsmöglichkeiten für fächerübergreifendes Arbeiten.
- Angebot bzw. vielfältige Möglichkeiten, kooperatives und selbstständiges Sprachenlernen weiter zu entwickeln

Die Schülerinnen und Schüler erhalten das Schülerbuch leihweise von der Schule. Es wird ihnen empfohlen, das Cahier d'activités privat zu erwerben.

## **3. Qualitätsanalyse und Evaluation**

### **3.1 Maßnahmen der fachlichen Qualitätskontrolle**

- Jahrgangsstufe 8: Überprüfung der erreichten Standards durch die freiwillige Teilnahme an den Prüfungen DELF A1.
- Jahrgangsstufe 10: Überprüfung der erreichten Standards durch die freiwillige Teilnahme an den Prüfungen DELF A2.

Da sich unsere Schule im Aufbau befindet, wird das schulinterne Curriculum regelmäßig evaluiert, aktualisiert und ergänzt:

- Es findet ein regelmäßiger Austausch zum Einhalten der Verbindlichkeiten/des schulinternen Lehrplans innerhalb der Fachkonferenz statt.
- In der Fachkonferenz werden lerngruppenspezifische Probleme der Zielerreichung thematisiert.
- Es finden regelmäßige Feedbackgespräche unter den Fachkonferenzvorsitzenden zu fächerübergreifenden Zielen statt.

### **3.2 Überarbeitungs- und Perspektivplanung**

Es finden mindestens zwei Fachkonferenzen im Schuljahr (- nach Bedarf auch mehr -) statt, in denen Rückmeldungen zu notwendigen Ergänzungen bzw. Änderungen im schulinternen Curriculum gegeben und berücksichtigt werden, und zwar insbesondere zu

- Erwartungen an das Lehrwerk
- Lesen von Ganzschriften
- Besuch von außerschulischen Lernorten
- individueller Förderung
- Berufsorientierung
- Absprachen zu fächerübergreifendem Lernen
- künstlerischen Ausrichtung